

MÄRZ - MAI 2024



Liebe Schwestern und Brüder,

Die Bibel berichtet uns, dass Mose 120 Jahre alt geworden ist. Sein Leben wird in drei Abschnitten mit jeweils 40 Jahren, es sind theologische Angaben, geschildert. Im ersten Lebensabschnitt lernt er die Weisheit Ägyptens kennen, die für die Errungenschaften der Welt steht. Es ist die Welt der Macht des Menschen über den Menschen. Das Volk Israel hat dies schmerzvoll erfahren. In dieser Welt ist Mose groß geworden und hat sich als Teil dieser Welt erlebt. Er kennt dieses System der Macht und der totalen Inanspruchnahme und hat es verinnerlicht. Mit aller Gewalt, er erschlägt einen ägyptischen Aufseher, will er sein Volk befreien.

Mit 40 Jahren erkennt er die Grenzen der eigenen Macht, ja die Grenzen der Machbarkeit aus eigener Kraft. Er flieht in die Wüste und lebt dort weitere 40 Jahre. In dieser Zeit, weit weg aus der Welt „Ich mache das schon“, führt er ein stilles Leben, von dem uns wenig berichtet wird. Und dennoch ist diese Zeit nicht sinnlos, ist sie doch die Vorbereitung auf den Anruf Gottes hin. Es ist schon eine Herausforderung, diese Stille Zeit anzunehmen, in der nicht das „Ich des Gestaltens“, sondern das „Warten“ und „Hören“ im Vordergrund stehen.

So kann Gott am brennenden Dornbusch in das Leben des Mose einbrechen. Gott gibt sich zu erkennen als Jahwe „Ich bin da“. In seinem letzten Lebensabschnitt wird Mose als Befreier seines Volkes von Gott gesandt. Er geht nicht in seinem eigenen Namen, sondern im Namen Gottes und unter seiner Führung zum Pharao. Von jetzt an lässt er sich auf Ihn ein und macht den Willen Gottes zum Maßstab seines eigenen Lebens. Am Handeln des Mose wird Gottes Handeln sichtbar.

So kann man die drei Abschnitte seines Lebens zusammenfassen: Ich will! Ich höre! Gott handelt an mir und durch mich!

Die katholische Kirche unserer Tage ist in Deutschland heftig geschüttelt. In welcher Lebensphase sehen Sie die Kirche? Wo stehen Sie persönlich, wo stehe ich in meinem Versuch christlich zu leben?

Es lohnt sich, in aller vertrauensvollen Gelassenheit, die aus der Überzeugung der liebevollen Begleitung Gottes erwächst, darüber nachzudenken.



Der Rabbi von Kosnitz sprach: „An jedem Tag soll der Mensch aus Ägypten ausziehen.“ (Martin Buber)

**Mit Ihnen auf dem Weg
Ihr Norbert Lucht, Pfarrer**

Pfarrer Norbert Lucht

Luisenstr. 50 Tel.: 02151-2 44 02

Sprechstunde in der
Kirche St. Stephan

Franziskanerin

Schwester Andrea Zepter

Tel.: 02151-20 43 62

Zentralbüro Heilig Geist

Roswitha Jansen / Alicja Rixen/
Nadine Janssen

Mo. - Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr

Luisenstraße 50

Tel.: 02151-2 44 02 Fax: 2 4477

Spenden Konto-Nr.: 966 69

Sparkasse Krefeld

IBAN:

DE48 3205 0000 0000 0966 69

www.heilig-geist-krefeld.de

heiliggeist.krefeld@bistum-aachen.de

Sonntag:	11.00 Uhr	Familiengottesdienst (für groß und klein)
	19.00 Uhr	Heilige Messe mit Texten und Gesängen
Dienstag	19.00 Uhr	Heilige Messe
Donnerstag	19.00 Uhr	Heilige Messe
Freitag	19.00 Uhr	Heilige Messe

GOTTESDIENSTE - BESONDERS GESTALTET - KATECHESEKIRCHE ST. STEPHAN

März

Fr 01.03. Weltgebetstag der Frauen

19.00 Uhr Heilige Messe

So 03.03. 3. Fastensonntag - Vorgeschmack Ostern

11.00 Uhr Familiengottesdienst

19.00 Uhr Hl. Messe

So 10.03. 4. Fastensonntag - Laetare -

11.00 Uhr Familiengottesdienst mit Spendung des Sakramentes der Krankensalbung

19.00 Uhr Heilige Messe

So 17.03. 5. Fastensonntag - komm heraus aus deinem Grab und lebe...

11.00 Uhr Familiengottesdienst

19.00 Uhr Heilige Messe

Di 19.03. Hl. Josef - (Zieh-) Vater Jesu, Bräutigam der Gottesmutter Maria

19.00 Uhr Heilige Messe

**JOSEF
(TODMÜDE)**

**OB MARIAS JOSEF
MANCHMAL STÖHNTE
DIESER BENGEL
BRINGT MICH
NOCH INS GRAB**

**NICHT INS GRAB
LIEBER JOSEF
ABER GEWISS
HERAUS**

Wie Josef

Wie Josef

Einem Ruf nachgehen, ein Haus bauen,
eine Frau nehmen, mit ihr auf das Kind warten.

Wie Josef

Sich nicht aus der Geschichte Gottes
mit uns davonmachen.

Wie Josef

Geduldig auf die Stunde warten, da Gott uns braucht.

Wie Josef

In den Widrigkeiten des Tages Gottes Willen erkennen.

Wie Josef

Aufbrechen und zurücklassen,
Gefahren sehen, nicht ausweichen.

Wie Josef Gottes Ruf hören und das Alltägliche tun.

**„Schma Jisrael“ (hebräisch שְׁמָא יִשְׂרָאֵל *šma' yisra'el*)
Der Herr ist unser Gott, der Herr ist Einer!“**

Sa. 23.03. 20.00 Uhr am Vorabend von Palmsonntag
Musik, Gebete, Texte und ein Segen

Musik: Edeltraud Grundhoff, Roland Stuers

- | | | | |
|------------|---------------|---|---------------------------|
| So. | 24.03. | Palmsonntag - Jesus zieht in Jerusalem ein - | „Hosianna und - |
| | | 10.00 Uhr Familienwortgottesdienst mit Segnung der Palmstöcke, anschließend
Prozession nach St. Elisabeth, Feier der Eucharistie | |
| | | 19.00 Uhr Heilige Messe - | ans Kreuz mit ihm“ |
| Di. | 26.03. | „Der HERR schafft deinen Grenzen Frieden. Psalm 147,14 | |
| | | 19.00 Uhr Heilige Messe mit dem Sakrament der Versöhnung
anschließende Gelegenheit zur Beichte | |
| Do. | 28.03. | Gründonnerstag - „und dass er von Gott gekommen war und zu Gott zurückkehrte ...“ | |
| | | 16.00 Uhr Abendmahlsfeier für Kinder und Familien... | |
| | | 20.00 Uhr eine Feier vom Letzten Abendmahl (mit Agape!) | |
| Fr. | 29.03. | Karfreitag | |
| | | 11.00 Uhr Kreuzfeier für Kinder und Familien... | |
| | | 15.00 Uhr Eine Liturgie vom Leben und Sterben Jesu
- Wen sucht ihr? - Ich bin es! | |
| | | 20.00 Uhr Abenddämmerung mit Hoffnungsschimmer –
Texte und Gedanken vom Tod und vom Leben | |
| Sa. | 30.03. | Karsamstag - Grabesruhe vor dem Unglaublichen | |
| | | 14.00 Uhr Liturgie „vom heruntergekommenen Christus“
Ein Gebet am Mittag | |
| So. | 31.03. | Hochfest der Auferstehung des Herrn - „Fürchtet euch nicht! Ich weiß, ihr sucht...“ | |
| | | 05.00 Uhr Auferstehungsfeier am Ostermorgen | |
| | | 11.00 Uhr Familienmesse mit Tauffeier | |
| | | 19.00 Uhr Heilige Messe – ENTFÄLLT | |
| Mo. | 01.04. | Ostermontag - „da gingen ihnen die Augen auf“ | |
| | | 11.00 Uhr Familiengottesdienst mit Feier der Erstkommunion | |
| | | 19.00 Uhr Heilige Messe im Chorraum | |
| So. | 08.04. | 2. Sonntag der Osterzeit - Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit | |
| | | 11.00 Uhr Familiengottesdienst (Dankgottesdienst der Kommunionkinder) | |
| | | 19.00 Uhr Heilige Messe | |
| So | 21.04. | 4. Sonntag der Osterzeit - Weltgebetstag um geistliche Berufungen | |
| | | 11.00 Uhr Familiengottesdienst | |
| | | 19.00 Uhr Heilige Messe | |
| Do | 25.04. | Hl. Markus - Evangelist | |
| | | 19.00 Uhr Heilige Messe | |

Palmsonntag * Hosianna * Abendmahl * „Glocken nach Rom“ * Ölberg * Verräter * Silberstücke und ein Kuss * müde Jünger * Passion * Kreuz aushalten * ein „heruntergekommener“ Gott * Grabesruhe * eine schnelle Maria Magdalena * der Engel und ein „Fürchte dich nicht“ * AUFERSTEHUNG



Eine Ein- und Hinführung in die Kar- und Osterliturgie für Jugendliche und junge Erwachsene am Sonntag, 10. März 2024

11.00 Uhr Familiengottesdienst

12.15 Uhr gemeinsames Mittagessen im Pfarrheim St. Stephan, im Anschluss: Einführung, Fragen, ins Gespräch kommen....

14.45 Uhr Abschluss mit Kaffee und Keksen...

Schwester Dr. theol. Christiana Reemts OSB (Äbtissin der Benediktinerinnenabtei Mariendonk)

"Von Jesus beten lernen"

Die Psalmen sind schwierig, wenn man sie zu ersten Mal hört. Aber es sind die Gebete, die Jesus selbst gebetet hat. Wenn wir ihm nachfolgen wollen, müssen wir ihm auch in seinem Beten nachfolgen und lernen, so zu beten wie er. Dann erschließt sich uns plötzlich eine ganz neue Welt.

Samstag, 27.4.2024 von 10.00 - 14.00 Uhr

Pfarrheim St. Stephan, Mariannenstr. 53, 47799 KR

Für Getränke und Imbiss ist gesorgt



Benediktinerinnen Abtei Mariendonk

Schwester Dr. theol. Justina Metzdorf OSB

"Der erste Petrusbrief - Christsein in einer pluralistischen Welt"

Der erste Petrusbrief, entstanden am Ende des ersten Jahrhunderts, spiegelt die intensive Auseinandersetzung der jungen Kirche mit Frage wieder, wie ein Leben nach dem Evangelium inmitten der hellenistisch-römischen Kultur möglich sein kann, die ganz andere Werte und Gewohnheiten hatte als die Maßstäbe, die Jesus denen, die an ihn glauben, an die Hand gibt. In dem Brief erfahren wir vieles über das Selbstverständnis der frühen Christen und über die Schwierigkeiten, auf die sie in ihrer heidnischen Umwelt treffen. Nicht wenig davon hört sich an, als beschreibe es die Situation der Christen in unserer heutigen Gesellschaft.

Samstag, 22.6.2024 von 10.00 - 14.00 Uhr

Pfarrheim St. Stephan, Mariannenstr. 53, 47799 KR

Für Getränke und Imbiss ist gesorgt



Benediktinerinnen Abtei Mariendonk

Krankensalbung: Ein Sakrament, welches „oftmals als letzte Ölung“ benannt wird, aber keine ist und welche Bedeutung das Öl für unsere Seele hat...

Im 5. Kapitel des Jakobus-Briefes steht: "Ist einer krank unter euch? Dann rufe er die Ältesten der Gemeinde zu sich; sie sollen Gebete über ihn sprechen und ihn im Namen des Herrn mit Öl salben. Das gläubige Gebet wird den Kranken retten, und der Herr wird ihn aufrichten...."

Sonntag, 10.03.2014 um 11.00 Uhr im Familiengottesdienst, Kirche St. Stephan

Falls Sie zum Gottesdienst abgeholt werden möchten/müssten, melden Sie sich bitte im Zentralbüro
Heilig Geist: 02151/24402 - fast alle Transportwünsche können berücksichtigt werden....

„Herr, warum kann ich dir jetzt nicht folgen? Mein Leben will ich für dich hingeben..“

Dienstag, 26.03. um 19.00 Uhr Heilige Messe mit dem *Sakrament der Versöhnung*
anschließende Gelegenheit zur *Beichte*

Glaubenskurs - *Erstkommunion* - Vorbereitung in Familiensonntagen

In der Apostelgeschichte (8,31) wird vom Apostel Philippus berichtet: „Philippus lief hin und hörte ihn (einen Pilger auf dem Rückweg von Jerusalem) den Propheten Jesaja lesen. Da sagte er: Verstehst du auch, was du liest? Jener antwortete: **Wie könnte ich es, wenn mich niemand anleitet?**

Und er bat den Philippus, einzusteigen und neben ihm Platz zu nehmen.“

Familiensonntage: von 11.00 Uhr - 16.00 Uhr in der Kirche St. Stephan/Pfarrheim St. Stephan
um 11.00 Uhr feiern wir zusammen den Familiengottesdienst
im Anschluss geht es dann weiter - für einen Imbiss und Getränke ist gesorgt

25.02.24 Friedensgruß und Vom Vergeben und Versöhnen

17.03.24 Du – Ich – Wir = Kirche

24.03.24 Anprobe der Gewänder und eine Probe für das große Fest

Unsere Feier der Erstkommunion ist am Ostermontag, 01.04.2024 um 11.00 Uhr.

EINE FIRMVORBEREITUNG ODER FIRMERNEUERUNG FÜR JUGENDLICHE UND JUNGE ERWACHSENE IN ASSISI SA 12.10. - SA 19.10.2024

DAS FEUERFEST *FIRMUNG*/FIRMERNEUERUNG FEIERN WIR AM FREITAG, 01.11.2024
(AM FEST ALLERHEILIGEN)



WIR REISEN MIT DEM BUS UND UNSER QUARTIER IST IN DER OBERSTADT VON ASSISI (CITTADELLA).

Unser Quartier mitten in der Oberstadt von Assisi ist gebucht, das Programm für die Woche ist (im Rahmen des Italienischen) geplant : wir werden Menschen begegnen, die sich ganz und gar auf diesen unseren Gott eingelassen haben, werden in den unterschiedlichsten Kirchen miteinander Gottesdienst feiern, werden das italienische Essen genießen und hoffentlich viel von der umbrischen Sonne!!! Wir werden in dieser Woche miteinander hoffentlich viel erzählen, feiern, singen, wandern, beten, lachen, Eis und Pizzaessen, Kekse bei den Schwestern auf dem Monte Camporeggiano probieren und von deren ver-rücktem Leben hören.... Dieses Angebot richtet sich an junge Menschen, die sich bei dieser Fahrt auf die Firmung vorbereiten und an junge Menschen, die dem (Glaubens-) Leben, geprägt von Schwester Klara und Bruder Franziskus, auf die Spur kommen möchten.



Dienstag, den 19. März um 20.00 Uhr: „Das größte Geschenk“

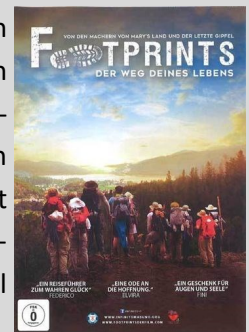
High Noon in Hateful Town. Einer der beiden Männer muss gleich sterben. Ach, wäre das alles doch nur ein Film! Was tun? Sehen wir einfach weg? Oder bemühen wir uns um ein Happy End? Es gibt eine Waffe, die jeden Krieg beenden kann. Sie wurde bereits erprobt – in Frankreich, Spanien, Irland, Mexiko, Kolumbien und Ruanda. Sie funktioniert in jedem Fall. Ihre aufbauende Kraft kennt keine Grenzen. Und... sie ist gratis. Aber es erfordert sehr viel Mut sie zu benutzen. Sie ist DAS GRÖSSTE GESCHENK!

Am Ende ist die Vergebung aber DAS GRÖSSTE GESCHENK - Versöhnung ist möglich.



Donnerstag, den 25. April um 20.00 Uhr: „Footprints“

Mitreibende Dokumentation über eine unvergessliche Fußwallfahrt, von den Machern des Bestsellers Mary's Land. Zehn junge Männer, begleitet von einem Priester, lassen sich auf das Abenteuer Jakobsweg ein. Auf dem Küstenweg werden sie mit essenziellen Themen konfrontiert: dem Sinn von Hingabe, Opfer und Leiden, der Erfahrung der innigen Freundschaft unter vormals Fremden, der Freude an den einfachen Dingen, dem Wert der Stille, der Stärkung durch das Gebet und der Feier der Messe. In schönen Bildern, untermalt von wunderbarer Musik und gespickt mit viel Humor, dokumentiert Juan Manuel Coteló den äußeren und inneren Weg, den die elf Männer zurücklegen.



Donnerstag, den 23. Mai um 20.00 Uhr: „Ein Fest fürs Leben“

1 Hochzeitsplaner, 150 Gäste, 50 Angestellte. Was soll da schiefgehen? Wenn es um den schönsten Tag im Leben eines Paares geht, sind die Wünsche oftmals größer als das Budget. Hochzeitsplaner Dieter (Christoph Maria Herbst) hat die widersprüchlichen Vorstellungen seiner Kunden satt und möchte am liebsten alles hinschmeißen. Ein letzter Auftrag soll den krönenden Abschluss bilden: die Traumhochzeit von Leonie (Mira Benser) und Lasse (Ulrich Brandhoff) in einem malerischen Schloss. Wie immer hat Dieter alles bis ins kleinste Detail durchgeplant. Alles ist bereit für das perfekte Hochzeitsfest. Doch bevor Freudentränen und Champagner bei den Gästen fließen, laufen die Vorbereitungen schon vollkommen aus dem Ruder: Der sturköpfige Ersatz-Sänger Steve (Marc Hosemann) treibt Dieters Assistentin Jella (Cynthia Micas) zur Weißglut, Fotograf Marcel (Jörg Schüttauf) ist mehr am Buffet interessiert als an seinem Job und Aushilfskellner Florian (Johannes Allmayer) ist unglücklich in die Braut verliebt. Händeringend versucht Dieter mit allen Mitteln, die Katastrophen von der Hochzeitsgesellschaft fernzuhalten und sein bedingt harmonisches Team ist plötzlich zur Improvisation gezwungen, die das Hochzeitsfest ins perfekte Chaos stürzt ...



HEILIG GEIST LÄDT EIN:

55+ 55+ 55+ 55+ 55+ 55+ 55+ 55+ 55+ 55+ 55+ 55+ 55+ 55+

Hallo zusammen!

Allen ein frohes neues Jahr 2024 – vor allem denjenigen die wir noch nicht persönlich unsere Wünsche weitergeben konnten.

Ein kleiner Rückblick und eine kleine Vorschau – auf unsere Aktivitäten.

Im Dezember 2023 schlossen wir das Jahr mit einem gemütlichen und besinnlichen Adventnachmittag ab. Wir hörten kleine Gedichte und sangen gemeinsam Lieder zur Weihnachtszeit.

Das neue Jahr haben mit einem Besuch im Textilmuseum in Linn begonnen. Danach besuchten wir noch die Kirche St. Margaretha in Linn, wo wir bei einer kleinen Führung alles Wissenswerte über die Kirche erfuhren. Der Abschluss in Linn, bei strömendem Regen, fand dann im „En Cavenn“, dem Linner Altenklub bei Kaffee und Kuchen statt.

Mit karnevalistischen Einlagen, unterstützt von Rudolf Krahn am Klavier, verbrachten wir im Februar einen lustigen Kaffeeklatsch.

Am 05. März findet dann der im November ausgefallene Vortrag der Polizei statt.

Wir treffen uns bereits um 14 Uhr im Pfarrheim von St. Elisabeth. Herr HK Grothus erklärt uns einige Machenschaften von Verbrechern, die mit immer neuen Tricks versuchen, an das Geld von SeniorInnen zu kommen.

Anschließend kann bei Kaffee und Kuchen noch ein Austausch des Gehörten stattfinden.

Weitere Unternehmen im April und Mai sind leider noch nicht ausgereift, daher entnehmen Sie die Ankündigungen bitte aus den Vermeldungen.

Wir hoffen, Sie haben alle Karneval gut überstanden und wir sehen uns in der Fastenzeit in der St. Elisabeth-Kirche bei der Ausstellung „Zehn Gebote“ oder aber auch zum Fastenessen nach der Messe am Sonntag, 10. März.

Bis dahin allen eine gute Zeit.

Das V-Team

Klönkaffee im Pfarrheim St. Stephan

Donnerstags:



Wegen Bauarbeiten im Pfarrheim St. Stephan fällt das Klönkaffee bis auf Weiteres aus.

„Die Taube“ – Bibellesen in Gemeinschaft!



Mi. 13.03.2024 17.00 Uhr Pfarrheim St. Antonius, Antoniusplatz 11, Krefeld

Mi. 10.04.2024 17.00 Uhr Pfarrheim St. Antonius, Antoniusplatz 11, Krefeld

Mi. 08.05.2024 17.00 Uhr Pfarrheim St. Antonius, Antoniusplatz 11, Krefeld

Adressen und Kontaktpersonen der ausländischen Missionen:

Polnische Kath. Mission

Bergstr. 63
41063 Mönchengladbach
Tel. 02161/181959
Pater Edmund Druz, Schr.

Kroatische Kath. Mission

Von Itter - Platz 7
47798 Krefeld
Tel. 02151/1578582
Pater Nikica Tomas

MISEREOR-Fastenaktion 2024 – Themenabend am 27. Februar

Wie jedes Jahr wird die Fastenzeit mit dem Misereor-Hungertuch und der dazugehörigen Fastenaktion begleitet. Das aktuelle Hungertuch „Was ist uns heilig?“ von Emeka Udemba führt die Multikrisen dieser Tage vor unsere Augen. Auch wenn Krisen immer in sich verzahnter und komplexer werden, ist und bleibt die Klimaveränderung die fundamentale Frage unseres Überlebens.



So lädt auch das Thema der diesjährigen Misereor-Fastenaktion dazu ein, genauer hinzuschauen, indem es das Sprichwort „**Interessiert mich nicht die Bohne**“ aufgreift und verändert. Aus der Negativformulierung wird: „**Interessiert mich die Bohne**“. Die Bohne ist als eines der wichtigsten Nahrungsmittel Kolumbiens bekannt. Die Herkunft

des Sprichwortes „**nicht die Bohne**“ rührt daher, dass eine einzelne Bohne nicht wirklich von Belang ist. Schließlich aber braucht es eine Vielzahl von Bohnen, um ein Gericht zu kochen und satt zu werden.



Wir laden Sie ganz herzlich zum Themenabend der Fastenaktion „**Interessiert mich die Bohne**“ ein am

Dienstag, 27. Februar 2024 um 18.00 Uhr in der St. Elisabethkirche, Viktoriaplatz 1 in Krefeld.

Neben den aktuellen Informationen über Kolumbien - dem Partnerland der diesjährigen Misereor-Aktion – erfahren Sie Näheres über die aktuellen Misereor-Projekte im Lande.

An dem Abend – wie an allen Fastensonntagen vor und nach der Hl. Messe um 10.30 Uhr – werden Sie auch die Möglichkeit haben, die Fair Trade GEPA-Produkte zu erwerben. So lassen sich mit Blick auf den heutigen, veränderten Lebensstil die alten Traditionen des Fastens wieder neu entdecken. Nutzen Sie die Fastenzeit, um sich Ihren Lebensstil bewusst zu machen und die Solidarität mit den Menschen in Kolumbien und der „dritten“ Welt zu leben.

Die weiteren Misereor-Termine in der Fastenzeit in St. Elisabeth:

- **Fastensuppe** – 4. Fastensonntag, 10. März 2024, nach dem Gottesdienst um 10.30 Uhr im Pfarrheim St. Elisabeth, Florastrasse 91
- **Misereor-Spendenaktion** – 5. Fastensonntag, 17. März 2024, in den Gottesdiensten in den Gemeinden
- **Zentrale Kreuzwegandacht der Gemeinde** – Freitag, 22. März 2024 um 18.00 Uhr in der Kirche St. Elisabeth



HEILIG GEIST LÄDT EIN:

Pilger-Leitgedanke 2024

„Geh mit uns...“
(nach Luk 24, 13–35)



Maiandacht

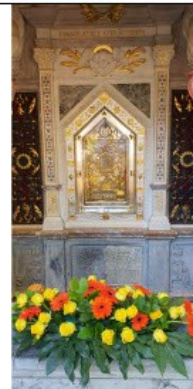
in St. Elisabeth

Dienstag, 7. Mai 2024
18.00 Uhr

Wallfahrt
der GdG Krefeld-Mitte

nach Kevelaer

Samstag, 21. September 2024



„10 Gebote“ – Ausstellung in St. Elisabeth

Heilig Geist
katholische pfarrgemeinde krefeld

AB 14. FEBRUAR
10 GEBOTE
ein Ausstellung in der
Kirche St. Elisabeth
Viktoriaplatz 1
47799 Krefeld

TERMINE

Samstag 17.2.18 Uhr
Vernissage zur Ausstellung 10 Gebote

Dienstag 12.3.18 Uhr
Themenabend zur Ausstellung 10 Gebote

Sonntag 17.3.18 Uhr
Finissage zur Ausstellung 10 Gebote

Auf Anfrage sind auch weitere Termine
zur Besichtigung möglich. Fragen Sie
hierfür im Pfarrbüro nach

Mit Bildern und Texten von
Katharina Müller



Seit Aschermittwoch und noch bis zum 17. März zeigen wir in der Kirche St. Elisabeth die Ausstellung „10 Gebote“ der Krefelder Künstlerin Katharina Müller.

„... ich male, was ich fühle, ich kann nur malen, wenn ich fühle...
... ich möchte berühren, sprechen, zum Nachdenken bringen, lachen, schreien, weinen...“

Nach der Vernissage am 17. Februar findet am Dienstag, 12. März, um 18.00 Uhr ein Themenabend statt, und am Sonntag, 17. März, ist um 18.00 Uhr die Finissage.

An allen Abenden ist Katharina Müller anwesend, und es besteht die Möglichkeit, mit ihr über ihre Bilder und Texte ins Gespräch zu kommen.

In den Sonntagsmessen in der Fastenzeit in St. Elisabeth um 10.30 Uhr nimmt Herr Kaplan Marco Lennartz in seinen Predigten auf einzelne Bilder Bezug.

Sonderbesichtigungstermine in der Kirche können vereinbart werden.

HEILIG GEIST LÄDT EIN:

Osterbasar

Das Basarteam informiert:

Auch in diesem Jahr laden wir Sie wieder herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein nach der Palmprozession und Messe in St. Elisabeth ein.

Sonntag, den 24. März 2024 von 11 – 15 Uhr

Der Basar mit Hand - und Bastelarbeiten wird leider immer weniger. Aber unser Kreis möchte den Termin mit neuem Leben füllen und den Schwerpunkt auf das Zusammensein setzen.

Bei Kaffee, Brötchen, Suppe und Kuchen können Sie in geselliger Runde den Palmsonntag genießen.

Feier der Kar- und Ostertage in Heilig Geist

24.03.2024 Palmsonntag

10.00 Uhr Palmweihe in St. Antonius, St. Stephan und Kita St. Franziskus
anschl. Prozession nach St. Elisabeth, dort Eucharistiefeier
19.00 Uhr Hl. Messe in St. Stephan

28.03.2024 Gründonnerstag

16.00 Uhr Abendmahlfeier für Kinder und Familien in St. Stephan
20.00 Uhr Liturgie zum Gründonnerstag in St. Elisabeth
20.00 Uhr Feier vom letzten Abendmahl in St. Stephan

29.03.2024 Karfreitag

11.00 Uhr Kreuzfeier für Kinder, Familien, ... St. Stephan
15.00 Uhr Liturgie vom Leben und vom Sterben Jesu in St. Stephan
15.00 Uhr Karfreitagliturgie in St. Elisabeth mit dem Kirchenchor
St. Elisabeth
20.00 Uhr Texte und Gedanken vom Tod und vom Leben in St. Stephan

30.03.2024 Karsamstag

14.00 Uhr Liturgie vom Abstieg Christ – Ein Gebet am Mittag in St. Stephan
21.00 Uhr Feier der Osternacht in St. Elisabeth mit dem Laudate Chor

31.03.2024 Ostersonntag

05.00 Uhr Auferstehungsfeier am Ostermorgen in St. Stephan
10.00 Uhr Gottesdienst in St. Antonius
11.00 Uhr Familiengottesdienst in St. Stephan
19.00 Uhr Hl. Messe in St. Stephan ENTFÄLLT

01.04.2024 Ostermontag

10.30 Uhr Hl. Messe in St. Elisabeth
11.00 Uhr Familiengottesdienst mit Feier der Erstkommunion in St. Stephan
19.00 Uhr Hl. Messe in St. Stephan

Gottesdienste in Heilig Geist

Samstag	16.30 Uhr	Hl. Messe der polnischen Gemeinde in St. Elisabeth
	17.00 Uhr	Gottesdienst in St. Antonius
Sonntag	09.00 Uhr	Hl. Messe der polnischen Gemeinde in St. Elisabeth
	10.30 Uhr	Hl. Messe der Gemeinde Heilig-Geist-Krefeld in St. Elisabeth
	11.00 Uhr	Familiengottesdienst in St. Stephan
	12.15 Uhr	Hl. Messe der kroatischen Gemeinde in St. Elisabeth
	19.00 Uhr	Hl. Messe in St. Stephan
Dienstag	19.00 Uhr	Hl. Messe in St. Stephan
Mittwoch	18.00 Uhr	Beichte der polnischen Gemeinde in St. Elisabeth
	18.30 Uhr	Hl. Messe der polnischen Gemeinde in St. Elisabeth
Donnerstag	19.00 Uhr	Hl. Messe in St. Stephan
Freitag	19.00 Uhr	Hl. Messe in St. Stephan

Besondere Gottesdienste im März/April/Mai

Do 07.03.	10.15 Uhr	„offene Kirche“ Wortgottesdienst für geistliche Berufungen in St. Elisabeth
So 10.03.	10.30 Uhr	Hl. Messe mit dem Kirchenchor St. Elisabeth, anschl. Fastenessen im Pfarrheim St. Elisabeth
Fr 22.03.	18.00 Uhr	Kreuzweg zur Fastenzeit in St. Elisabeth
Di 26.03.	20.30 Uhr	Abendgebet der Trier Pilger in St. Antonius
Do 04.04.	10.15 Uhr	„offene Kirche“ Wortgottesdienst für geistliche Berufungen in St. Elisabeth
Di 30.04.	20.30 Uhr	Abendgebet der Trierpilger in St. Antonius
Do 02.05.	10.15 Uhr	„offene Kirche“ Wortgottesdienst für geistliche Berufungen in St. Elisabeth
Di 07.05.	18.00 Uhr	Mai-Andacht in St. Elisabeth

Christi Himmelfahrt

Do 09.05.	10.30 Uhr	Hl. Messe in St. Elisabeth
	11.00 Uhr	Hl. Messe in St. Stephan
So 19.05.	10.30 Uhr	Patrozinium Heilig Geist, Festmesse mit Laudatechor im Pfarrheim St. Elisabeth
Di 28.05.	20.30 Uhr	Abendgebet der Trier Pilger in St. Antonius
Do 30.05.	10.00 Uhr	Fronleichnam Gottesdienst im Stadtgarten, anschließende Prozession, Schlusseggen in der Stadtkirche St. Dionysius (Innenstadtgemeinden Krefeld)